

# Newsletter der Landtagsabgeordneten und Landtagsvizepräsidentin Heike Hofmann

- Aktuelles aus dem Landtag-

---

Dezember 2022

Liebe Leserin, liebe Leser

meines aktuellen Newsletters,

das jetzige Plenum wurde durch die Beratungen zum Doppelhaushalt 2023/24 bestimmt.

Es ist befremdlich, dass die schwarz-grüne Landesregierung einen Doppelhaushalt aufstellt, obwohl im kommenden Jahr, die Landtagswahl stattfindet und die Wählerinnen und Wähler dann über eine neue Landesregierung entscheiden können.

Folgende Themen haben wir beraten:

Die Studienbedingungen an unseren Hochschulen und Universitäten müssen weiter verbessert und auch die Lehre in Präsenz gesichert werden, auch angesichts steigender Energiekosten.

Es müssen dringend mehr Wohnheimplätze geschaffen werden. Es fehlen 10.000 Plätze, auch in Darmstadt und Frankfurt. Das Land muss handeln, es muss mehr in Studierende, Studierendenwerke und Hochschulen investieren.

Anstatt mehr in unsere soziale Infrastruktur zu investieren, unseren Wirtschaft-Standort zum Beispiel durch einen Transformationsfonds zu stärken, mehr Kitaplätze zu schaffen etc. verhakt sich schwarz-grün oft in Konflikten wie bei der Vorratsdatenspeicherung.

Auch das vorgelegte Krisenpaket i.H.v. 200 Millionen Euro, das wir grundsätzlich mit unterstützt haben, wird für betroffene Bürgerinnen und Bürger sowie für Unternehmen wohl nicht reichen. Hier muss noch nachgebessert werden.

Die SPD steht zudem für einen starken und sicheren Staat. Bei der bundesweiten Razzia gegen ein wohl terroristisches Netzwerk, deren Führung hier aus Hessen (Frankfurt am Main) kommt, bestehend aus Reichsbürgern, Verschwörungstheoretikern und Rechtsextremisten, das zum Ziel hatte, unser demokratisches System zu überwinden und zu übernehmen, kam es bereits zu 25 Festnahmen und Inhaftierungen. Bedrohungen von rechts sowie Demokratiefeinde wie im konkreten Fall zeigen, wie wichtig ein starker Staat ist, der unseren Rechtsstaat und unsere Demokratie wehrhaft schützt.

Die meisten Polizeibeamtinnen und -beamten in Hessen leisten eine gute Arbeit. Sie sind im Schicht- und Wechseldienst „rund um die Uhr“ für unsere Sicherheit da. Jedoch Skandale wie rechtsextreme Chats in Frankfurt am Main oder Darmstadt zeigen, dass es beginnend von dem hessischen Innenminister einer Reform des Systems bedarf:

Den der „Fisch stinkt vom Kopf.“

Eine echte Fehler- und Führungskultur muss in der hessischen Polizei implementiert werden. Zudem muss die Überlastung der Polizei, mit zuletzt über 3 Millionen Überstunden durch mehr Polizei vor Ort, in der Fläche endlich verbessert werden.



Bei all den Themen und Herausforderungen liegt hinter uns allen ein schwieriges Jahr im Hinblick auf die Auswirkungen, die der Angriffskrieg Putins auf unser Leben und unsere Wirtschaft hat.

Neben der Hoffnung, dass das neue Jahr 2023 besser wird und wir im Herbst 2023 endlich mit der Landtagswahl eine sozialdemokratische Regierung stellen. Wünsche ich Ihnen/Euch zunächst ein schönes, ruhiges Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute für das neue Jahr 2023. Ich freue mich persönlich auf ein Wiedersehen.

Herzliche Grüße Ihre/Eure

Heike Hofmann, MdL  
Landtagsvizepräsidentin